

Einführung

pixi* bietet mit der Funktionserweiterung der „Rollenden Kommissionierung“ die Möglichkeit, die Kommissionierung noch effizienter und einfacher zu gestalten: so werden die Prozesse des Holens der Waren („Picken“) und die Verteilung auf die Bestellung („Re-Bin“) in nur noch einem einzigen Schritt zusammengefasst.

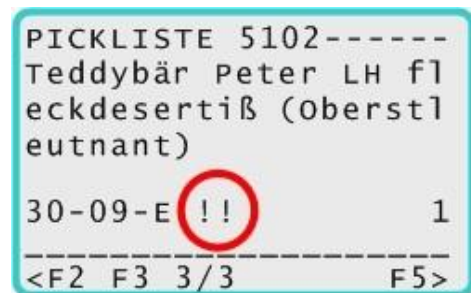
Ohne diese Erweiterung arbeitet pixi* mit einem zweistufigen Kommissionierungsprozess: Im ersten Schritt werden mehrere Aufträge anhand einer wegeoptimierten Pickliste im Lager gesammelt. Im zweiten Schritt werden die Waren dann per Barcode-Scan auf die einzelnen Kommissionierungsboxen und damit Kundenbestellungen verteilt.

Mit der „Rollenden Kommissionierung“ lassen sich beide Schritte in einem einzigen Prozessschritt zusammenfassen. Die Kommissionierungsboxen werden durch das Lager geführt, die Pickliste wird auf einem mobilen Datenerfassungsgerät und Funk-Scanner dargestellt und das Picken und Verteilen erfolgt bereits während des Lagerlaufs.

Voraussetzung für die „Rollende Kommissionierung“ ist eine entsprechende Lager-Infrastruktur und eine Warengröße, die es erlaubt, „Rollende“ Kommissionierungsboxen zu nutzen.

Funktionsweise

- * Die Waren eignen sich durch Größe und Beschaffenheit, direkt während des Pickvorgangs kommissioniert zu werden. Das ist nur bei kleineren Waren und nicht zu großen Warenkörben empfehlenswert.
- * Es wird, wie gewohnt, eine Pickliste pro „Wagen“ erstellt. Ein Wagen stellt jeweils eine fest definierte Anzahl von Boxen zur Verfügung.
- * Die Picklistennummer wird nun in das mobile Datenerfassungsgerät eingegeben. Das integrierte Display des Funk-Scanners führt mit einer virtuellen Pickliste weiterhin wegeoptimiert durch das Lager.
- * Der Mitarbeiter scannt nun direkt mit dem Funk-Scanner den Barcode des jeweils angeforderten Produktes.
- * Wurde das Produkt erkannt, zeigt der Funk-Scanner die Box an, in die das Produkt zu legen ist. In diesem Moment wird auch der Lagerbestand des Produktes automatisch verringert. Versehentlich falsch gegriffene Produkte werden umgehend erkannt und mit einer Fehlermeldung dargestellt, der korrekte Artikel bleibt bis zur Kommissionierung auf der Pickliste.
- * Ist der Rollende Kommissionierungsvorgang abgeschlossen, werden für alle bereits kommissionierten Bestellungen automatisch die Rechnungen und ggf. Lieferscheine gedruckt.
- * Der Wagen wird zum Verpacken abgestellt und es kann mit einem weiteren Wagen eine neue Kommissionierung vorgenommen werden. Selbstverständlich können beliebig viele Wagen gleichzeitig genutzt und damit parallel Kommissionierungen durchgeführt werden.



Vorteile

- * Hohe Zeitersparnis: Bei der Kommissionierung wird ein Prozessschritt eingespart. Die Ware muss nur einmal, statt zweimal, angefasst werden.
- * Erleichterte Erfassung: Die Produkte können direkt am Lagerplatz erfasst werden. D.h., wenn Sie viele Produkte ohne Barcodes versenden, genügt es, einen Barcode-Aufkleber am Lagerfach des Produktes zu befestigen und für die Kommissionierung zu scannen. Auf eine vollständig chaotische Lagerhaltung wird hier verzichtet.
- * Große Platzersparnis: Kein Platzbedarf für nicht mehr notwendige, stationär eingerichtete Kommissionierungsboxen am Versandplatz.
- * Nutzen Sie statt der Boxen direkt Versandkartons, die auf nummerierten Stellplätzen liegen, ist eine weitere Zeitersparnis möglich.
- * Vertreiben Sie White-Label-Produkte, die nicht etikettiert werden dürfen, so ist auch dieses Verfahren ideal, da die Produkt-Barcodes am Stellplatz befestigt und direkt von dort mit dem mobilen Datenerfassungsgerät erfasst werden.



Voraussetzungen

- * Nutzung der mobilen Datenerfassungsgeräte (Nordic ID Funk-Scanner).
- * Ausreichend Platz zwischen den Lagereinheiten/-regalen für die Wagen mit den Kommissionierungsboxen.
- * Keine vollständig chaotische Lagerhaltung, Produkte des gleichen Typs werden jeweils immer am gleichen Lagerplatz gelagert.

Ihr Ansprechpartner

pixi* Sales Team

Tel: +49 (0)89 961 60 61 - 71 | Fax: +49 (0)89 961 60 61 - 61

E-Mail: info@pixi.eu | Web: www.pixi.eu

Postadresse: mad geniuses GmbH | Goethestr. 8 | 80336 München